

RS OGH 1974/9/16 10Os90/74, 13Os153/74, 11Os38/76, 7Ob32/77, 7Ob22/81

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.09.1974

Norm

StGB §5 B

VersVG §6 Abs3 C

Rechtssatz

Bedingter böser Vorsatz setzt voraus, daß der Täter die Verwirklichung des gesetzlichen Tatbestandes ernstlich für möglich hält, wobei er das Risiko einer Tatbestandsverwirklichung als relativ hoch veranschlagt, und sich dennoch mit dem Eintritt des schädigenden Erfolges abfindet.

Entscheidungstexte

- 10 Os 90/74
Entscheidungstext OGH 16.09.1974 10 Os 90/74
Veröff: EvBl 1975/82 S 160
- 13 Os 153/74
Entscheidungstext OGH 27.05.1975 13 Os 153/74
- 11 Os 38/76
Entscheidungstext OGH 14.05.1976 11 Os 38/76
- 7 Ob 32/77
Entscheidungstext OGH 28.04.1977 7 Ob 32/77
Ähnlich; Beisatz: Obliegenheitsverletzung (T1)
- 7 Ob 22/81
Entscheidungstext OGH 25.06.1981 7 Ob 22/81
Ähnlich; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0081450

Dokumentnummer

JJR_19740916_OGH0002_0100OS00090_7400000_001

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at